

AUSSCHREIBUNG:

FUßBALL – 40+

Sportliche Leitung:

Hauptmann Klaus REXEIS

LPK Steiermark – BPK Graz-Umgebung

Tel.: 0664/8487202

klaus.rexeis@polizei.gv.at

RevInsp Andreas Tanzbett

PI Lannach

Tel.: 059133/6104– od. 0664/8113046

andreas.tanzbett@polizei.gv.at

Zeitplan:

Mittwoch, 14.07.2009

13:00 Uhr: Turnierbeginn - Vorrundenspiele
(je nach Teilnehmermannschaften in Gruppen
aufgeteilt)

Donnerstag, 15.07.2009:

ab 10:00 Uhr: Vorrundenspiele

ab 13:00 Uhr Platzierungsspiele sowie etwaige
Finalrunden

Spielzeit:

2 x 15 Minuten. Eine Halbzeitpause von 5 Minuten
ist vorgesehen.

Wettkampfregeln:

Gespielt wird nach den Regeln des ÖFB

Austragungsort:

Fußballplatz der HTL Kapfenberg – direkt dem Areal
des Stadion Kapfenberg angeschlossen

Mannschaftsführer besprechung:

Mittwoch, 14.07.2009

10:00 Uhr – Stadion Kapfenberg

Kampfgericht:

Funktionäre der Polzeisportvereine

Teilnahmeberechtigt: Alle Bediensteten des Bundesministeriums für Inneres – Jahrgang 1970 oder älter.

Siegerehrung: Findet im Anschluss an die Wettkämpfe im Stadion Kapfenberg statt.

Sonstiges: Es wird generell festgehalten, dass bei allen Spielen, die zur Durchführung gelangen, die gültigen FIFA – Spielregeln herangezogen werden.

Die Spiele werden offiziell von Schiedsrichtern des Steirischen Fußballverbandes geleitet.

Abhängig von der Anzahl der teilnehmenden Mannschaften wird im Meisterschafts- oder Turniermodus gespielt. Bei bis zu 6 genannten Mannschaften wird im Meisterschaftsmodus gespielt (jeder gegen jeden), bei 7 und mehr Mannschaften werden 2 Gruppen gelost. Die Auslosung erfolgt bei der Mannschaftsführerbesprechung.

Bei einem Ausschluss eines Spielers (rote Karte) behält sich die eingesetzte Kommission die nach sich ziehende Sperre des ausgeschlossenen Akteurs vor. Das Urteil erfolgt auf Grund der vorliegenden Meldung/Mitteilung des bei diesem Spiel amtierenden Schiedsrichters.

Bei groben Verstößen gegen die Spielregeln (Tätlichkeit oder Schiedsrichterbeleidigung) erfolgt eine Sperre für das restliche Turnier.

Bei Torraub wird der Spieler ausgeschlossen (rote Karte) und ist für das laufende Spiel seiner Mannschaft gesperrt. Die Blau/Rote Karte (Ampelkarte) bewirkt eine Sperre für das nächstfolgende Spiel des ausgeschlossenen Spielers nach sich.

Die Blaue Karte zieht einen Zeitausschluss von **fünf Minuten** (blaue Karte) nach sich, dem ein Spieler in

einem Spiel nur einmal verfallen kann.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Entscheidungen der Schiedsrichter in einem Spiel endgültig sind und daher keine Protestmöglichkeit nach dem Schlusspfiff über eine getroffene Entscheidung möglich ist.

Jede Mannschaft muss eine Garnitur Ersatzleibchen, die sich in der Farbe deutlich von der ursprünglich gewählten Spielkleidung unterscheiden muss, zur jeweiligen Partie mitbringen.

Die in der Auslosung jeweils erstgenannte Mannschaft ist verpflichtet, bei nicht klarer Unterscheidung der Bekleidung diese zu wechseln, wodurch die farbliche Unterscheidung der Teams gewährleistet wird.

Das Tragen von Schmuck in jeder Form ist verboten.

Es wird ohne Abseits gespielt, Rückpassregel gilt.

Von einer Mannschaft dürfen in einem Spiel nicht mehr als 7 Spieler auf dem Spielfeld sein. Einer davon ist der Tormann. Der Einsatz von fünf Ersatzspielern. Der Wechsel darf nur während Spielunterbrechung durchgeführt werden.

Mit Turnierbeginn müssen alle Spieler mit entsprechender Rückennummer auf der Kaderliste angeführt sein, Nachnominierungen sind nicht möglich. Die Rückennummern sind für den gesamten Turnierverlauf bindend.

Bei **Punktegleichheit** wird Folgendes für die endgültige Platzierung herangezogen:

1. den besseren Tabellenstand bei gleicher Tordifferenz erhält die Mannschaft, die mehr Tore erzielte
2. oder bei dessen Gleichheit zählt das Ergebnis dieser beiden Teams
3. sollte auch in den beiden angeführten Fällen noch keine Reihung möglich sein, so erfolgt ein Strafstoßschießen (drei Schützen, sollte danach noch immer keine Entscheidung gefallen sein, immer ein Schütze in gleichbleibender Reihenfolge)